

L e b e n s l a u f M a x i m i l i a n H a a s

Name: Maximilian Haas
 Adresse: Liegnitzer Straße 24
 10999 Berlin
 Mobil: +49 170 4001169
 E-Mail: maximilian.haas@gmx.de

Geburtsdatum: 17.07.1982
 Geburtsort: Lindenfels/Odenwald
 Familienstand: verheiratet, ein Kind (*11.04.16)



KURZBIOGRAFIE

Dr. Maximilian Haas ist Theater-, Tanz- und Medienwissenschaftler sowie Dramaturg und lebt in Berlin. Er ist derzeit Postdoktorand am DFG-Graduiertenkolleg *Das Wissen der Künste* an der Universität der Künste Berlin und kuratiert am Theater HAU Hebbel am Ufer.

Haas studierte Angewandte Theaterwissenschaft an der Justus-Liebig-Universität Gießen und wurde mit einer kunst- und medienwissenschaftlichen Dissertation zum Thema *Tiere auf der Bühne: Eine ästhetische Ökologie der Performance* an der Kunsthochschule für Medien Köln promoviert (bei Marie-Luise Angerer und Bojana Kunst, summa cum laude). Die Promotion beruht in einem künstlerischen Forschungsprojekt mit David Weber-Krebs, der Performance-Serie *Balthazar* (2011-16).

Haas vertrat die Juniorprofessur für Literaturwissenschaft, Wissens- und Mediengeschichte an der Europa-Universität Viadrina in Frankfurt/Oder und unterrichtete an Universitäten und Kunsthochschulen in Gießen, Köln, Berlin, Bochum, Dresden, Wien, Brüssel, Amsterdam u.a. Wissenschaftliche Vorträge und Artikel der vergangenen Jahre widmeten sich vor allem der Theorie und Praxis von Dramaturgie im zeitgenössischen Tanz und Theater, der Ästhetik performativer Künste, der Methodik und Epistemologie künstlerischer Forschung und Themen der Science, Animal und Environmental Studies mit Bezug auf philosophische Denkweisen des Poststrukturalismus, Neuen Materialismus und Pragmatismus. Er war Stipendiat des DFG-Graduiertenkollegs *Lebensformen+Lebenswissen* (Potsdam, Frankfurt/Oder) und der Rosa-Luxemburg-Stiftung.

Haas war an der Volksbühne am Rosa Luxemburg-Platz Berlin und den Berliner Festspielen engagiert und kollaborierte dramaturgisch mit KünstlerInnen wie Hannah Hurtzig (Mobile Academy Berlin), Lucie Tuma, Martin Nachbar und Jeremy Wade. Zudem organisierte er künstlerisch-wissenschaftliche Konferenzen, Reihen und Workshops, zuletzt die Konferenz *Portraying Animals* in der Nationalgalerie Prag (Juni 2015, mit Hannah Hurtzig) und das Symposium *Animal Dances* in den Sophiensaealen Berlin (Mai 2016, mit Martin Nachbar), die Internationale Jahrestagung *How to Relate: Aneignen, Vermitteln, Figurieren* des DFG-GK *Das Wissen der Künste*, UdK Berlin (Juli 2018, mit Annika Haas, Hanna Magauer, Dennis Pohl), *Palast der Republik. Kunst Diskurs Parlament* bei den Berliner Festspielen (März 2019, mit Elske Rosenfeld, Sebastian Kaiser, Thomas Oberender, Joshua Wicke) sowie aktuell die Diskursreihe *Burning Futures: On Ecologies of Existence* am Berliner HAU Hebbel am Ufer (mit Margarita Tsomou) und die Reihe *Im Labor: Gespräche über künstlerische Praxis* an der UdK Berlin (mit Sabine Huschka).

BERUFLICHER WERDEGANG

2017 –

Wissenschaftlicher Mitarbeiter (Postdoktorand) am DFG-Graduiertenkolleg Das Wissen der Künste, Universität der Künste Berlin

2019 –

Kurator, Diskursreihe Burning Futures: On Ecologies of Existence, HAU Hebbel am Ufer, Berlin

2018 – 2019

Kurator, Berliner Festspiele, Immersion

2016 – 2017

Juniorprofessur für Literaturwissenschaft, Wissens- und Mediengeschichte (Vertretung Melanie Sehgal) an der Europa-Universität Viadrina, Frankfurt/Oder

2013

Visiting Academic an der New York University (NYU), Comparative Literature Department (Prof. Jacques Lezra) sowie Performance Studies, Tisch School of the arts (Prof. André Lepecki)

2011 – 2017

Lehraufträge an Kunsthochschulen und Universitäten: Justus-Liebig-Universität Gießen (Angewandte Theaterwissenschaft), Kunsthochschule für Medien Köln (Kunstwissenschaft), Freie Universität Berlin (Theaterwissenschaft), Ruhr-Universität Bochum (Szenische Forschung), Universität Hamburg (Performance Studies), Hochschule für Bildende Künste Dresden (Angewandte Theaterwissenschaft und Produktionsdramaturgie), Universität Wien (Theaterwissenschaft) u.a.

2011 – 2016

freie dramaturgische Tätigkeit mit Hannah Hurtzig (Mobile Academy Berlin), Martin Nachbar, David Weber-Krebs, Jeremy Wade, Lucie Tuma u.a. an den Theatern Hebbel-am-Ufer (Berlin), Sophiensaele (Berlin), Kampnagel (Hamburg), Mousonturm (Frankfurt am Main), Kaaaitheater (Brüssel), Tanzquartier (Wien), Theaterhaus Gessnerallee (Zürich), Goethe-Institut Prag u.a.

2009 – 2011

Dramaturgie/assistenz an der Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz, Berlin

2001 – 2008

Assistenz, Hospitantz bzw. freie Mitarbeit in Regie, Dramaturgie und Redaktion: Mousonturm (Frankfurt am Main), PACT Zollverein (Essen), WDR 1Live Lauschangriff (Köln), WDR 3 Studio Akustische Kunst (Köln), Münchner Kammerspiele, Nationaltheater Mannheim, Theater der Stadt Heidelberg

Mitgliedschaften

Gesellschaft für Theaterwissenschaft (AG Dramaturgie, AG Theorie und Praxis)

Gesellschaft für Medienwissenschaft

Gesellschaft für künstlerische Forschung in der Bundesrepublik Deutschland (Gründungsmitglied)

Deutsche Gesellschaft für französischsprachige Philosophie

Theaterwissenschaftliches Kolloquium Barbara Gronau, UdK Berlin

AUSBILDUNG

2011 – 2017

kunst- und medienwissenschaftliche Promotion (practice-based, Dr. phil.): Tiere auf der Bühne: Eine ästhetische Ökologie der Performance, Kunsthochschule für Medien Köln, Gutachterinnen: Prof. Marie-Luise Angerer, Prof. Bojana Kunst (JLU Gießen), Dissertation beruht auf dem künstlerischen Forschungsprojekt Balthazar mit David Weber-Krebs, summa cum laude

2011 – 2014

Promotionsstipendiat des DFG-Graduiertenkollegs Lebensformen+Lebenswissen, Europa-Universität Viadrina Frankfurt/Oder (Kulturwissenschaft) und Universität Potsdam (Philosophie)

2011

Promotionsstipendium der Rosa-Luxemburg-Stiftung

2003 – 2010, Studium Drama/Theater/Medien am Institut für Angewandte Theaterwissenschaft, Justus-Liebig-Universität Gießen, Abschluss: Diplom, mit Auszeichnung (1,0), wissenschaftliche Abschlussarbeit: Das Ding auf der Bühne

2002 – 2003, Studium der Theaterwissenschaft, Komparatistik und Kunstgeschichte an der Ludwig-Maximilians-Universität, München

2001

Allgemeine Hochschulreife (Abitur), Starkenburg-Gymnasium Heppenheim (Bergstraße)

Fremdsprachen: Englisch (fließend), Französisch (Kenntnisse)

Kenntnisse in Bühnen-, Licht- und Tontechnik, Ton- und Videoschnitt bzw. -synthese (Logic Pro, Avid Pro Tools, Final Cut, Ableton Live, Max/MSP u.a.) sowie in den gängigen Office- und Webanwendungen (Apple, Microsoft, Adobe)

10 PUBLIKATIONEN

Bücher

1. How to Relate: Relationale Praktiken und Wissen der Künste, hg. mit Annika Haas, Hanna Magauer und Dennis Pohl, Bielefeld: transcript (Schriftenreihe des DFG-Graduiertenkollegs Das Wissen der Künste), im Erscheinen
2. Tiere auf der Bühne. Eine ästhetische Ökologie der Performance, Berlin: Kulturverlag Kadmos, 2018 (Kaleidogramme Bd. 169, 334 Seiten)

Buchbeiträge

3. „Does the Donkey Act? Balthazar as Protagonist“, in: Does It Matter? Composite Bodies and Posthuman Prototypes in Contemporary Performing Arts, hg. von Pieter Vermeulen, Christel Stalpaert, Laura Karreman und Kristof Van Baarle, London: Palgrave Macmillan, im Erscheinen
4. „How to Relate in Contemporary Dance: Conversations with Schubot/Gradinger, Alice Chauchat, Jeremy Wade“, in: How to Relate: Relationale Praktiken und Wissen der Künste, hg.

von Annika Haas, Maximilian Haas, Hanna Magauer und Dennis Pohl, Bielefeld: transcript, im Erscheinen

5. „Theoretische Bemerkungen zu einer Dramaturgie der nichtmenschlichen Anderen (nach Haraway)“, in: Postdramaturgien, hg. von Sandra Umathum und Jan Deck, Berlin: Neofelis, 2020

6. „Einheit und Kontingenz der Dinge in der dritten Natur: Mårten Spångbergs The Internet“, in: Tanz der Dinge/Things that dance (Jahrbuch TanzForschung 2019), hg. von Johannes Birringer und Josephine Fenger, Bielefeld: transcript, 2019

7. „Cosmology of Forces, Performative Fields“, in: Energetic Forces as Aesthetic Interventions. Politics of Bodily Scenarios, hg. von Sabine Huschka und Barbara Gronau, Bielefeld: transcript, 2019

8. „Ästhetische Ökologie: Jakob von Uexkülls Musiktheorie des Lebens“, in: Tierstudien 13: Ökologie, hg. von Jessica Ullrich, Berlin: Neofelis, 2018

9. „Versuch einer Kosmologie des Performativen in der Kunst. Über Alfred North Whitehead und Pierre Huyghe“, in: Kosmos & Kontingenz. Eine Gegengeschichte, hg. von Philipp Weber, Tim Sparenberg und Reto Rössler, München: Wilhelm Fink Verlag, 2016

10. „Report über ein Tier auf der Bühne: der Esel Balthazar“, in: Tierstudien 1: Animalität und Ästhetik, hg. von Jessica Ullrich, Berlin: Neofelis, 2012

LEHRVERANSTALTUNGEN

Wintersemester 2019/20

Ringvorlesung und Seminar: Tuning into Worlds. More-than-human Aesthetics in the Arts, DFG-Graduiertenkolleg Das Wissen der Künste und Studium Generale, Universität der Künste, Berlin

Sommersemester 2018

Internationale Jahrestagung und Lektüreseminar: How to Relate: Aneignen, Vermitteln, Figurieren, DFG-Graduiertenkolleg Das Wissen der Künste, Universität der Künste, Berlin

Wintersemester 2017/2018

Lektüreseminar: Kunst und Wissenschaft, Theorie und Praxis, DFG-Graduiertenkolleg Das Wissen der Künste, Universität der Künste, Berlin

Sommersemester 2017

Seminar: Bühnen des Artistic Research: Forschung in Kunst und Wissenschaft, Universität Wien, Institut für Theater-, Film- und Medienwissenschaft

Seminar: Einführung in die Dramaturgie, Freie Universität Berlin, Institut für Theaterwissenschaft

Wintersemester 2016/2017

Seminar: Einführung in die Dramaturgie, Kulturwissenschaftliche Fakultät, Europa-Universität Viadrina, Frankfurt/Oder

Seminar: Tiere auf der Bühne von Biologie, Philosophie und Literatur, Kulturwissenschaftliche Fakultät, Europa-Universität Viadrina, Frankfurt/Oder

Seminar: Artistic Research: Forschung in Kunst und Wissenschaft, Kulturwissenschaftliche Fakultät, Europa-Universität Viadrina, Frankfurt/Oder

Seminar: Dramaturgie im zeitgenössischen Tanz und Theater, Freie Universität Berlin, Institut für Theaterwissenschaft

Sommersemester 2016

Seminar: Einführung in die Dramaturgie, Freie Universität Berlin, Institut für Theaterwissenschaft

Seminar: Dramaturgie im zeitgenössischen Tanz und Theater, Hochschule für Bildende Kunst Dresden, Professur für Angewandte Theaterwissenschaft und Produktionsdramaturgie (Prof. Stefanie Wenner)

Wintersemester 2015/2016

Seminar: Dramaturgie im zeitgenössischen Tanz und Theater, Ruhr-Universität Bochum, Institut für Theaterwissenschaft, Szenische Forschung

Sommersemester 2015

Seminar: Dramaturgie im zeitgenössischen Tanz und Theater, Institut für Theaterwissenschaft, Freie Universität Berlin

Workshop: Nicht-menschliche Akteure: Tiere in Performances, Akademie der bildenden Künste München

Wintersemester 2014/2015

Seminar: Bruno Latour, Isabelle Stengers, Hochschulübergreifendes Zentrum Tanz (HZT), Universität der Künste, Berlin

Sommersemester 2013

Seminar, praktisches Projekt: Balthazar 2. a choreography, mit David Weber-Krebs, Hochschulübergreifendes Zentrum Tanz (HZT), Universität der Künste Berlin (Tanz, Kontext, Choreographie), Präsentation im Live Art Festival, Kampnagel Hamburg

März 2013

Seminar, praktisches Projekt: Balthazar 1. Stories, mit David Weber-Krebs, RITS School of arts Brüssel (Drama), Präsentation im Festival burning ice #6, Kaaitheater Brüssel

Sommersemester 2012

Seminar: Kunst der Geldvernichtung, mit Prof. Gabriele Grammelsberger und Joshua Wicke, Kunsthochschule für Medien Köln (KHM)

März/April 2011

Seminar, praktisches Projekt: Balthazar. Sharing the world with the voiceless, mit David Weber-Krebs, de Theaterschool (AHK), Amsterdam

Wintersemester 2006/2007

Lehrauftrag: Cityporträts Soundscapes, mit Prof. Heiner Goebbels, Institut für Angewandte Theaterwissenschaft, Justus-Liebig-Universität Gießen

VERANSTALTUNGEN IN WISSENSCHAFT UND THEATER

seit Dezember 2020, Universität der Künste, Berlin

Konzeption, Organisation: IM LABOR: Gespräche über künstlerische Praxis, mit Sabine Huschka, Gäste: Monica Bonvicini, William Kentridge, Kirsten Reese und Alberto de Campo

seit November 2019, HAU Hebbel am Ufer, Berlin

Kurator: Burning Futures: On Ecologies of Existence, mit Margarita Tsomou

#7 Becoming Land mit Angela Melitopoulos und Barbara Glowczewski, #6 What makes people sick? Racial Capitalism and the Politics of Suffocation, mit Françoise Vergès und Edna Bonhomme, #5 Beyond The End Of The World?, mit T.J. Demos und The Otolith Group (Anjalika Sagar und Kodwo Eshun), #4 Coexistence, Planetarity and Uncertainty, mit Patricia Reed, #3 Big Farms Make Big Flu, The Political Ecology of Epidemics, mit Rob Wallace, #2 Fossil Economies, Degrowth Ecologies, mit Andreas Malm, Andrea Vetter und Tadzio Müller, #1 Facing Extinction mit Franco Berardi Bifo, Marcela Vecchione und Antonia Majaca

Podcasts unter: <https://burningfutures.podigee.io> (zuletzt aufgerufen am 09.02.21)

Oktober 2019 – März 2020, Universität der Künste, Berlin

Konzeption, Organisation: Ringvorlesung und Workshops Tuning into Worlds. More-than-human Aesthetics in the Arts, mit Irina Raskin und Fritz Schlüter, Gäste: Astrid Schrader, Monika Bakke, Pinar Yoldas, Beatrice Faci, Christoph Cox, Mette Ingvarsten, Jussi Parikka & Geocinema

April 2019 – Oktober 2019, Volksbühne Berlin, Grüner Salon

Co-Konzeption und -Organisation: Veranstaltungsreihe Wissen der Künste mit Mitgliedern und Gästen des DFG-Graduiertenkollegs Das Wissen der Künste, UdK Berlin

September 2018 – März 2019, Berliner Festspiele (Immersion)

Kurator: Palast der Republik. Kunst Diskurs Parlament, mit Elske Rosenfeld, Sebastian Kaiser, Joshua Wicke, Thomas Oberender, Gäste: Susan Buck-Morss, Boris Buden, Augusto Corrieri, Trajal Harrell, Henrike Naumann, Ana Ofak, Bénédicte Savoy, Bernhard Schlink, Gesine Danckwart, Naika Foroutan, Alexander Giesche, Andrej Holm, Srećko Horvat, Anetta Kahane, Bojana Kunst, Antonia Majaca, Margarita Tsomou, Jeremy Wade, Anna Zett, Lorenzo Marsili, Yanis Varoufakis u.a.

November 2018, Vierte Welt, Berlin

Gründung von Public Research, Veranstaltungsreihe am Theater Vierte Welt, Berlin-Kreuzberg, mit Stefan Hölscher, Gerko Egert, Dirk Cieslak u.a.

Juli 2018, Universität der Künste, Berlin

Konzeption, Organisation: Internationale Jahrestagung des DFG-Graduiertenkollegs Das Wissen der Künste How to Relate: Aneignen, Vermitteln, Figurieren, mit Annika Haas, Hanna Magauer und Dennis Pohl, Gäste: Beatriz Colomina, Ann Cvetkovich, Tom Holert, Brandon LaBelle, Brigitte Weingart, Marcel Mars, Nora Sternfeld, Sibylle Peters, Mirjam Schaub, Melanie Seghal, Kathrin Thiele, Femke Snelting & Jara Rocha, Enzo Camacho & Amy Lien, Sarnath Banerjee, Mauricio Liesen

Mai 2016, Sophiensaele, Berlin

Kurator: Animal Dances. Menschen, Tiere, Relationen, mit Martin Nachbar, Gäste: Gabriele Brandstetter, Karin Harrasser, Andros Zins-Browne, Fahim Amir, Kroot Juurak und Alex Bailey, Kobe Matthys (Agency)

November 2016, Next-Festival, Kortrijk

Dramaturgie: Balthazar, Neuproduktion der Performance, Regie: David Weber-Krebs

Juni – Oktober 2015, Theater Hebbel am Ufer (HAU 3), Berlin

Dramaturgie: Drawnonward, Tanzperformance von Jeremy Wade

Juni 2015, Theater Hebbel am Ufer (HAU 1), Berlin

Dramaturgie: Balthazar, Neuproduktion der Performance, Regie: David Weber-Krebs, Festival The Power of Powerlessness

Mai – Oktober 2015, National Gallery, Prag

Kurator: performative Konferenz Portraying Animals, mit Hannah Hurtzig, Gäste: Steve Baker, Giovanni Aloj, Cord Riechelmann, Jana Horáková, Olesja Turkina u.a., Veletřní palác Praha, Pilsen 2015 European Capital of Culture, Goethe-Institut Tschechien Prag

November 2013, Mobile Akademie Berlin, Universität und Theater Freiburg

Dramaturgie, Performance-Präsentation: Donna Haraway Gewerkschaft Tiere in der Forschung, im Rahmen der Veranstaltung Cerebromatik

Mai – Juni 2013, Kampnagel, Hamburg

Konzept, Dramaturgie: Balthazar 2. a choreography, mit David Weber-Krebs (Regie), Live Art Festival: Zoo 3000, in Kooperation mit HZT Berlin

März 2013, Kaaithheater, Brüssel

Konzept, Dramaturgie: Balthazar 1. Stories, mit David Weber-Krebs (Regie), Festival burning ice #6, in Kooperation mit RITS School of arts Brüssel

Juni – Oktober 2012, Theaterhaus Gessnerallee, Zürich

Dramaturgie: Passive Movement, Tanz-Performance von Lucie Tuma

März – April 2011, de Theaterschool, Amsterdam

Konzept, Dramaturgie: Balthazar. Sharing the world with the voiceless, mit David Weber-Krebs (Regie)

Juni 2010, Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz, Berlin

Kurator: Idee des Kommunismus. Philosophie und Kunst, initiiert von Alain Badiou und Slavoj Žižek, organisiert von Frank Ruda und Jan Völker, verantwortlich für die Sparten Performance, Installation, Musik, Programm: Frank Castorf, BADco., Janez Janša, Schwabinggrad Ballett, Marc Weiser aka Rechenzentrum, Chto delat', Nick Currie aka Momus, Thomas Martin, Michael Busch (Luxusberlin), Anne Kuhn/Andreas Mihan, Felix Ensslin, Bojana Kunst, Jan Ritsema, Nikolaus Müller-Schöll u.a.

Januar – Dezember 2010, Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz, Berlin

Kurator: Baron Saturday, wöchentliche Reihe für Performance und Live-Art, Roter Salon, Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz, Berlin, Gäste: Nicolas Galeazzi, Achim Szepanski, Thomas Kapielski, Rechenzentrum, Otmar Wagner, Nick Currie aka Momus, Mariola Brillowska, Wolfgang Müller, Xavier Le Roy, Tim Stüttgen, Boris Nieslony, Peter Cusack u.a.